

Arge Alp Wettkampfbreglement Eishockey



Erlassen am 16. Oktober 2012 in Lochau, Vorarlberg
Angepasst am 18. Januar 2018 auf der Lenzerheide / Graubünden

Grundsätzlich gilt das generelle Wettkampfbreglement vom 1. Februar 2012 für die Durchführung von Sportveranstaltungen im Rahmen des Arge Alp Sport-Projekts. Dieses Sportart-Wettkampfbreglement beinhaltet die technischen Bestimmungen für das Arge Alp Eishockeyturnier.

1. Wettkampfform

Die Veranstaltung wird in Turnierform nach den offiziellen Regeln der IIHF ausgetragen.

2. Wettkampfdatum

Das Turnier erstreckt sich über drei Spieltage und findet immer zwischen dem Weihnachtsfest und den Neujahrstagen statt und soll normalerweise auf zwei Spielflächen ausgetragen werden. Steht dem Organisator dennoch nur ein Spieltag zur Verfügung, kann das Turnier um einen Tag verlängert werden. Erster Spieltag ist im Normalfall der 27. Dezember.

3. Spielmodus

Wenn möglich, werden zwei Gruppen anhand der Klassierungen aus dem Vorjahr zusammengestellt. Es wird eine Vorrunde „jeder gegen jeden“ gespielt. Anschliessend erfolgt ein Kreuzvergleich als Halbfinal für die Gruppenersten und -zweiten mit anschliessender Finalbegegnung. Die Mannschaften auf den weiteren Plätzen bestreiten gegen das gleich klassierte Team der anderen Gruppe ein Platzierungsspiel. Sollte ein Platzierungsspiel unentschieden enden, erfolgt gleich anschliessend ein Penaltyschiessen: pro Team je 3 Schützen, nachher je 1 Schütze bis zur Entscheidung. In diesem Fall zählt für die Rangliste das Resultat nach Spielschluss plus 1 Tor für den Sieger.

4. Kategorie und Mannschaftsgrösse

Teilnahmeberechtigt sind U14-Teams. Für die teilnehmenden Mädchen gilt dieselbe Altersgrenze wie für die Jungen (keine Over-Age-Regel für Mädchen). Pro Team können maximal 22 Spieler u. 4 Team-Mitglieder (Teamleiter/Trainer/Betreuer) gemeldet werden. Die Spieler müssen sich mit einer Identitätskarte/Pass oder Spielerlizenz ausweisen können.

5. Spielzeiten

In der Regel dauert ein Spiel 3 x 15 Minuten netto.

Begrüssung: Aufstellen an der blauen Linie, Begrüssung durch die Mannschaften u. Kapitäne.
Verabschiedung: Aufstellen an der blauen Linie, Handshake.

6. Wertung

Für den Sieg nach normaler Spielzeit gibt es 3 Punkte. Nach einem Unentschieden erfolgt bereits in der Vorrunde sofort ein Penalty-Schiessen mit je drei Schützen. Für den Sieger gibt es zwei Punkte, für den Verlierer einen.

Bei Punktegleichheit zweier oder mehrerer Mannschaften werden folgende Kriterien der Reihe nach berücksichtigt.

- a. Direktbegegnung
- b. Tordifferenz aus den Direktbegegnungen (falls mehrere Mannschaften gleich viele Punkte aufweisen)
- c. Tordifferenz Vorrunde
- d. Anzahl der geschossenen Tore
- e. Anzahl der Strafminuten

7. Strafen

Bei einer Spieldauer-Disziplinarstrafe wird der Spieler bis zum Ende des laufenden Spiels gesperrt. Bei einer Matchstrafe ist ein Spieler automatisch fürs nächste Spiel gesperrt und die Protestkommission entscheidet über die Höhe der Verhängten Strafe (je nach Härte des Vergehens).

8. Siegerehrung - Medaillen

Die drei bestplatzierten Teams erhalten eine Arge Alp-Medaille.

9. Länderwertung

Die Schlussrangliste ohne Gastländer wird in die sportartenübergreifende Länderwertung einbezogen.

Musterspielplan für ein oder zwei Spielfelder (26.1.2018/bt)

Auf der Website <http://www.argealp-sport.org/de/organisation.html> unterhalb des Arge Alp Wettkampfbegleitungs Eishockey, sind Musterspielpläne für das Eishockeyturnier mit ein oder zwei Spielfeldern aufgeschaltet. Der Organisator kann sich an diesen Spielplan halten, muss aber nicht.